

## Anamnese, Aufklärung & Behandlungsvertrag

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in Ruhe aus und nehmen sich genug Zeit. Bei Beispielen genügt es zu unterstreichen, sofern diese zutreffen. Bitte bringen Sie diesen Fragebogen zum ersten Termin mit.

Name \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_ Festnetz \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_ Mail \_\_\_\_\_

**Krankenkasse** (& ggf. \_\_\_\_\_

Zusatzvers. F. Heilprakt. \_\_\_\_\_

Bei Minderj.: Namen \_\_\_\_\_

der \_\_\_\_\_

**Erziehungsberechtigten** \_\_\_\_\_

Beruf, Familienstand, Kinder? \_\_\_\_\_

Haben Sie Gerinnungsstörungen? Ja Nein

Haben Sie eine Herz-/Kreislaufkrankung (Herzschrittmacher)? Ja Nein

Leiden Sie unter Diabetes oder Gicht? Ja Nein

Liegt bei Ihnen eine Schilddrüsenerkrankung vor? Ja Nein

Haben Sie eine Magen-/Darm- od. Nierenerkrankung? Ja Nein

Leiden Sie unter Migräne? Ja Nein

Haben Sie Epileptische Anfälle oder Krämpfe? Ja Nein

Haben Sie Asthma oder eine andere Atemwegserkrankung? Ja Nein

Haben Sie Allergien (wenn ja welche?) Ja Nein

Sind Sie schwanger? Wenn „ja“, in welcher Woche? Ja in Woche \_\_\_\_\_ Nein

Bestehen gesundheitliche Risiken oder Erkrankungen? Nein

Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

Nehmen Sie derzeit Medikamente ein? Nein

Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

aktuelles Körpergewicht \_\_\_\_\_ kg Körpergröße \_\_\_\_\_ cm

Welche Operationen wurden bisher durchgeführt? (mit Jahresangabe) \_\_\_\_\_

## Anamnese, Aufklärung & Behandlungsvertrag

Wie belastbar und leistungsfähig fühlen Sie sich? (machen sie ein Kreuz)

Wenig belastbar \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Stark belastbar

Leben Sie nach bestimmten Ernährungsrichtlinien? \_\_\_\_\_

Wie viel Liter \_\_\_\_\_ L und was trinken Sie pro Tag? \_\_\_\_\_

---

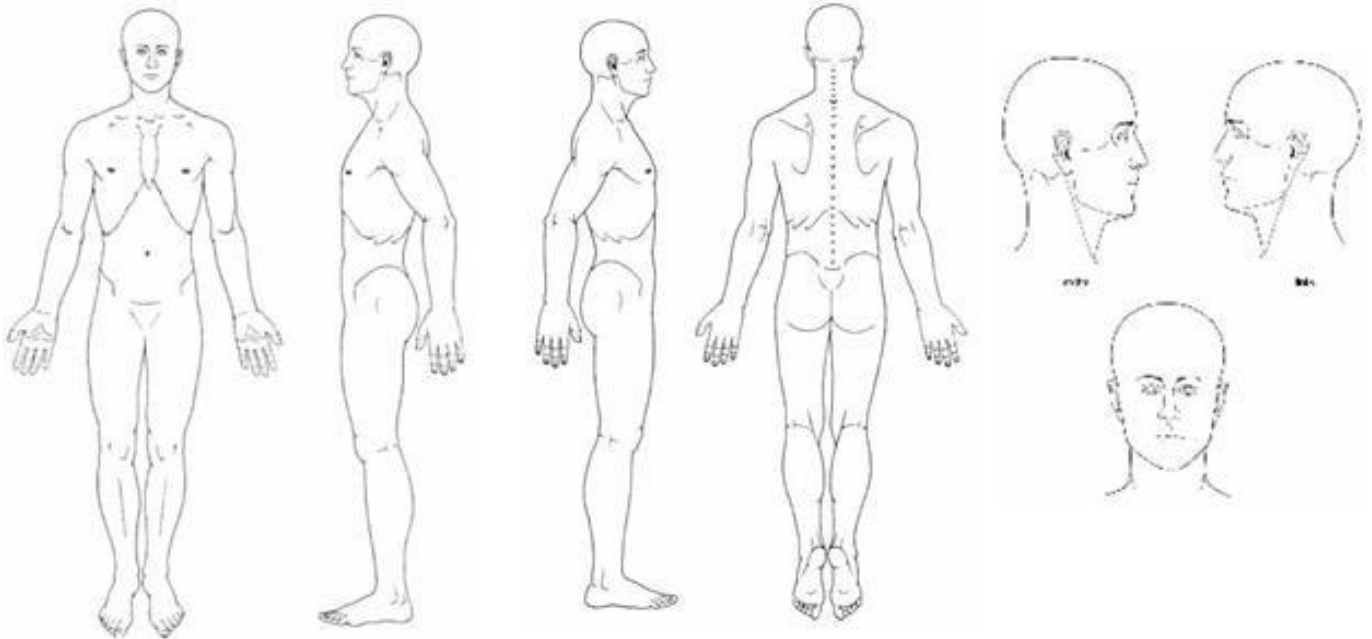
**Schmerzen und Narben**      Seit wann haben Sie Schmerzen? \_\_\_\_\_

Wie oft haben Sie die Schmerzen? Immer, mehrmals am Tag, alle paar Tage, wöchentlich, seltener

Gab es ein auslösendes Ereignis? \_\_\_\_\_

Bisherige Schmerzbehandlung \_\_\_\_\_

Bitte eintragen: Schmerzort mit Ausstrahlung. Bitte tragen sie dazu die Intensität ein. Eine Zahl von 1 bis 10, wobei 0 kein Schmerz und 10 der größtmögliche Schmerz ist.



Wie ist das Schmerzempfinden? Ziehend, brennend, stechend, klopfend, drückend, krabbelnd, reißend, Kolik artig, krampfend, dumpf, beengend, bohrend

Welche Ereignisse verschlimmern? Körperliche Belastung, längeres stehen, Sitzen, Gehen, Stress, Kälte, Wärme, Nahrungsmittel, Husten, Niesen, Tageszeit \_\_\_\_\_, Wetterlage, Monatsblutung, Sonstiges \_\_\_\_\_

Welche Ereignisse verbessern den Schmerz? Ruhe, Schlaf, Bewegung, Kälte, Wärme, Sport, Schmerzmittel, Urlaub,

Andere Symptome zum Schmerz      Sonstiges \_\_\_\_\_

Hautrötung, Blässe, Schwellung, Berührungsempfindlichkeit, Schweißbildung, Seh-oder Hörstörungen, Gangunsicherheit, Muskelschwäche, Müdigkeit, Schwindel, Bewegungseinschränkung, Sonstiges \_\_\_\_\_

## Anamnese, Aufklärung & Behandlungsvertrag

Gab es Auffälligkeiten bei Ihrer eigenen **Geburt**?

z.B. Zange, Saugglocke, Kaiserschnitt, Blutgruppenunverträglichkeit, Frühgeburt, Brutkasten, Operationen, Atemnot, Sonstiges \_\_\_\_\_

Gab es Probleme in Ihrer **Kindheit**?

z.B. Entwicklungsverzögerungen, Verhaltensauffälligkeiten, Gips Bett, viele Allergien oder häufige Infekte Sonstiges \_\_\_\_\_

Welche **Erkrankungen** sind Ihnen in Ihrer **Familie** bekannt? Nur Eltern und Geschwister.

z.B. Krebs, Tuberkulose, Geisteskrankheiten, Geschlechtskrankheiten, Selbstmord, Herzkrankheiten, Gefäßkrankheiten, Schlaganfall, Asthma, Zuckerkrankheit, Rheuma, Nierensteine, Gallensteine, Multiple Sklerose, Gicht, Allergien, Schuppenflechte, Neurodermitis, Migräne, Thrombosen, Lungenembolie, usw.

Welche **Infektionskrankheiten** haben Sie durchgemacht?

HIV, Masern, Mumps, Röteln, Keuchhusten, Windpocken, Scharlach, Tetanus, Kinderlähmung (Polio), Malaria, Salmonellose, Ruhr, Pfeiffersches Drüsenfieber, Tripper, Syphilis, Tropenkrankheiten, Tuberkulose, Herpes Simplex, Gürtelrose, Hepatitis A / B / C

Welche **schweren Erkrankungen und Traumata** (z.B. Unfall, Knochenbruch,

Gehirnerschütterung, Schock) haben sie durchgemacht? (bitte mit Jahresangabe)

**Augen** Tragen Sie eine Brille/Linsen? Wenn ja: Kurzsichtig / Weitsichtig

Bindehautentzündung, Grauer Star, Makuladegeneration, erhöhter Augendruck...

**Ohren** Tinnitus re / li seit \_\_\_\_\_ Schwerhörigkeit re / li seit \_\_\_\_\_ Hörgerät re / li

**Mund / Zähne** Haben Sie Zahnersatz? Wenn ja: wo?

Haben / hatten Sie Wurzelbehandlungen? Wenn ja: Wo?

Haben Sie Kiefergelenksproblem? Wenn ja, wo und welche?

**Rücken** eingeschränkte Beweglichkeit, Verspannungen, Belastungen, Schmerzen, Rheuma, Operationen, Beschwerden

**Arme** Verletzungen, Schmerzen, Kribbeln, Tennisellenbogen, kalte Hände, \_\_\_\_\_

**Beine** Verletzungen, Schmerzen, Krampfadern, Operationen, Verletzungen, kalte Füße, Kribbeln, Taubheitsgefühl, Einlagen oder orthopädische Schuhe \_\_\_\_\_

**Nase** chron. Nebenhöhlen- oder Mandelentzündungen, behinderte Nasenatmung, OP?

**Herz** Bluthochdruck, Druckgefühl, Infarkt, Beklemmung, Rhythmusstörungen, Schrittmacher etc.

**Niere/Blase** Steine, Kolik, Fehlbildungen, Blasenentzündungen, Nierenbeckenentzündungen, Inkontinenz, Beschwerden beim Wasserlassen, Restharn, „Tröpfeln“, etc.

**Lunge** Bronchitis, häufig Husten, COPD, Asthma, Rauchen, wenn ja wie viel \_\_\_\_\_

**Leber** Entzündung, Hepatitis, Vergrößerung, Zirrhose, Tumore

Wie häufig trinken sie pro Woche Alkohol? Nie 0-1 1-2x 3-4x 5-6x täglich

**Galle** Steine, Koliken, Operation, Druck im Oberbauch, Fettunverträglichkeit,

## Anamnese, Aufklärung & Behandlungsvertrag

**Magen** Völlegefühl, Gastritis, Appetitlosigkeit, Geschwür, Operation, Sodbrennen

**Darm** Infektionen, Hämorrhoiden, Blut, Blinddarmoperation, häufige Verstopfung o Durchfall

**Gynäkologie** Anzahl Schwangerschaften\_\_\_ Anzahl Geburten\_\_\_ Krankheiten\_\_\_\_\_  
Regelschmerzen, Wechseljahresbeschwerden, Hormonelle Verhütungsmittel, Spirale

**Schlaf** Schlaflosigkeit, häufiges Erwachen, Schwierigkeiten beim Einschlafen, Sprechen  
im Schlaf, Unruhe in den Beinen, Nachtschweiß, Zähneknirschen, Dauer ca. \_\_\_\_\_Std

---

Möchten sie weitere Angaben machen, die bisher nicht abgefragt wurden?

**(bei MRT oder CT-Aufnahmen genügt der Bericht, gerne in Kopie)**

**Bitte bringen sie weitere relevante Befunde zum Termin mit Arztbriefe, Befunden, Röntgenbilder, weitere Aufnahmen**

Ich habe die Fragen zur Vorgeschichte vollständig gelesen und nach bestem Wissen beantwortet:

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift (ggf. Sorgeberechtigte) \_\_\_\_\_

---

## BEHANDLUNGSVERTRAG

Zwischen der Praxis ARGENTATO und dem auf Seite 1 benannten Patienten bzw. bei Minderjährigen dessen Sorgeberechtigten.

### I. Vertragsgegenstand

Gegenstand dieses Vertrages ist die therapeutische Behandlung des Patienten.

### II. Honorar

Als Honorar für eine Heilbehandlung wird unabhängig von der Länge der Behandlung ein Betrag von 70 – max. 120 € vereinbart. Die Dauer der Behandlung richtet sich nach dem Behandlungsverlauf. Das Honorar ist unmittelbar fällig und nach Rechnungsstellung sofort zu zahlen.

### III. Hinweise

Terminvereinbarung / Absagen von Terminen

Die Praxis wird nach einem Bestellsystem geführt. Dies bedeutet, dass die vereinbarte Zeit ausschließlich für den jeweiligen Patienten reserviert ist. Der Patient ist daher verpflichtet Termine pünktlich einzuhalten und falls erforderlich, Termine frühzeitig, spätestens aber 24 Stunden vorher abzusagen (Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder unter [info@physiotherapie-argentato.de](mailto:info@physiotherapie-argentato.de)), damit die für den Patienten vorgesehene Zeit noch anderweitig verplant werden kann.

Für unentschuldig nicht wahrgenommene oder nicht rechtzeitig abgesagte Termine fällt eine Ausfallpauschale in Höhe von 70€ an.

Die Honorarabrechnung erfolgt bei Privatversicherten grundsätzlich nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker.

Die zahlreichen Tarife der privaten Krankenversicherungen sowie die freiwilligen Zuschüsse durch die gesetzlichen Krankenkassen unterscheiden sich beim Leistungsumfang erheblich. Daher hat der Patient die Erstattbarkeit selbst vor der ersten Behandlung mit der eigenen Krankenversicherung abzuklären.

Der Behandlungsvertrag besteht zwischen dem Patienten und dem behandelnden Therapeuten unabhängig von den individuellen Versicherungsverhältnissen des Patienten und verpflichtet diesen zum Ausgleich der Honorarabrechnung unabhängig davon, ob gegenüber Dritten bzw. der Krankenversicherung ein Erstattungsanspruch besteht.

Name des Patienten (ggf. Sorgeberechtigte): \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift (ggf. Sorgeberechtigte) \_\_\_\_\_

## Anamnese, Aufklärung & Behandlungsvertrag

### PATIENTENAUFKLÄRUNG

Die manuelle Therapie erfolgt mit den Händen. Der Patient wird in seine Gesamtheit betrachtet. Vor der Behandlung wird der Patient auf Grundlage des Befundes und der Diagnose ausführlich untersucht. Anwendung sind Funktionsstörungen des Stütz- und Bewegungsapparates, Funktionsstörungen der inneren Organe, Funktionsstörungen des Nervensystems, Funktionsstörungen des Cranio-Sacralen Systems

**Gegenanzeigen/Kontraindikationen:** Die wichtigste Kontraindikation ist eine unsichere oder ungeklärte Diagnose. Vor Beginn der Behandlung muss eine entsprechende Abklärung erfolgen, damit für den Patienten durch die Verzögerung entsprechender anderer Maßnahmen kein Schaden entstehen kann.

Die manuelle Therapie ist als **Primärbehandlung kontraindiziert** bei: Aneurysmen, Akuten Entzündungen, Infektionserkrankungen, Brüchen, Fieberhaften Erkrankungen, Tumorerkrankungen, Bluterkrankheit, Durchblutungsstörungen des Gehirns, spontanen Hämatombildungen, Thrombosen, Schwerem Krankheitsgefühl, akuten Herz – Kreislaufbeschwerden. *Bitte wenden sie sich diesen Fällen zuerst an ihren Arzt!*

**Risiken der Behandlung** sind: Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Fieber, Schlafstörungen, Kurzfristige Symptomverschlimmerung oder kurzes Akutwerden einer chronischen Entzündung, muskelkaterähnliche Schmerzen

**Risiken der Wirbelsäulenbehandlung:** Gelegentlich leichte Beschwerden in den Wirbelgelenken und in der Haut. In seltenen Fällen (mit einer Wahrscheinlichkeit von 1:400.000 – 1. 2.000.000) kann es nach Behandlung der Wirbelsäule bei entsprechen Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, einer Schädigung des Rückenmarks oder einem Schlaganfall kommen.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift (ggf. Sorgeberechtigte) \_\_\_\_\_